

ANZ/SUED/SUED/SUED6 - Mi 27.06.2007 - LESER

## **Westbad-Ambiente wäre völlig verschandelt**

**Betr.: „Angst um Grünzug“**

Die Versammlung im Sabberlod und ein Lokaltermin der SPD im Westbad haben eines klar zutage gefördert: Es geht keineswegs nur um die Sorge einiger Anwohner, sondern es ist das „allgemeine Volksempfinden“, dass es eine — mit Verlaub — bescheuerte Idee war, zur Finanzierung eines kleinen Teils der Sanierungskosten einen wesentlichen Teil des Baumbestandes rund um das Westbad zu opfern und damit das Ambiente des Westbades unwiederbringlich zu verschandeln.

Insofern wundert mich das geringe Engagement, das Ihre Zeitung hierbei an den Tag legt. Bei anderen Umweltsünden (Wöhrder Wiese, Burggraben) klang das doch noch ganz anders. Oder ist es für die Presse attraktiver, erst zu warten, bis das Kind in den Brunnen gefallen ist, um dann umso betroffener darüber lamentieren zu können?

Karl-Adolf Hoewel, Nürnberg